

An den Vorsitzenden
des Rates Herrn Bürgermeister Öhmann,
des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen
Herrn Frieling
des Bezirksausschusses Lette Herrn Kestermann
Markt 8

48653 Coesfeld

26.05.2015

Antrag **der CDU-Fraktion** für die Sitzung des Bezirksausschusses am 11. Juni 2015 sowie die nachfolgenden Sitzungen des Ausschusses UPB und Rat zur Zukunftssicherung des städtischen Gebäudes „Heimathaus Lette“.

Sehr geehrter Herr Kestermann,

unter Bezugnahme auf den Antrag des Heimatvereins Lette zum Anbau eines Holzkubus an das Heimathaus - vorgestellt in der FDK am 19. Febr. 2015 - beantragt die CDU Fraktion die Verwaltung zu beauftragen:

Ein Konzept zu erstellen zur zukunftsfähigen Ausrichtung des Städtischen Gebäudes „Heimathaus Lette“ im Ortsteil Lette, Fördermittel zu eruieren z.B. über Leader in Verbindung mit Projekten wie Bahn-Land-Lust, Museumspfad, usw. vergleichbar dem Stadtmuseum „Das Tor“, um:

- für das Heimatmuseum als städtisches Kulturgut geeignete Räume auf der Konzeptgrundlage herzurichten,
- Erweiterungsalternativen zu entwickeln für die Ausstellung und Restauration des ländlichen Kulturgutes und damit Stärkung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements.
- Das Heimathaus in Lette so insgesamt zu einem städtebaulichen Akzent aufzuwerten, einschließlich Trauzimmer und Verwaltungsbereich.
- die zeitliche Planung so einzurichten, dass die Maßnahme ab 2017 umgesetzt werden kann.

Abstimmungsgespräche mit dem Bezirksausschuss und dem Heimatverein zu führen.

Begründung

Das Heimathaus in Lette ist zumindest optisch an dieser Stelle ein markantes städtisches Gebäude. Es ist Dienstleistungszentrum der Stadt (Verwaltung, Standesamt und Trauzimmer, Sitzungsraum des Bezirksausschusses u.a.), kulturelles Zentrum und Treffpunkt verschiedener Gruppen und Vereine und ist damit für die ehrenamtliche Arbeit von zentraler Bedeutung.

Der Ortsteil Lette mit seinen fast 6000 Einwohnern ist ein wichtiger Stadtteil mit eigener Infrastruktur und kultureller Vielfalt. Die Geschichte des 1974 eingemeindeten Dorfes Lette ist damit auch Teil der Stadtgeschichte Coesfelds. Die Förderung und Unterstützung ist daher eine städtische Aufgabe. Hierzu leistet der Heimatverein einen eigenen Beitrag und entlastet dadurch den städtischen Haushalt. Für die Zukunft muss deshalb die Frage beantwortet werden, wie soll das städtische Gebäude in 10 Jahren genutzt werden. Welche Leistungen sind seitens des Eigentümers - Stadt Coesfeld - hierfür zu erbringen.

Das Gebäude „Heimathaus“ bedarf der Grundsanierung. Trauzimmer und Verwaltungsräume sind in einem nicht mehr akzeptablen Zustand. Ebenso ist der Museumsteil des Gebäudes sanierungs- und erweiterungsbedürftig. Dies zu bewerkstelligen ist Aufgabe des Gebäudeeigentümers. Die vom Heimatverein diesbezüglich gewünschte Erweiterung bedarf - unter Beachtung der markanten Gebäudeoptik - einer sensiblen Herangehensweise. Die in der FDK unter Berücksichtigung der Finanzkraft des Heimatvereins vorgelegte Skizze für einen Anbau erfüllt diese Anforderungen nicht.

Maßstab der Sanierung und Erweiterung muss der Anspruch sein, Stadt- bzw. Heimatgeschichte für nachfolgende Generationen mit möglichst viel ehrenamtlicher Tätigkeit zu unterstützen und entsprechend museumstechnisch darzustellen. Die Ersparnisse des Heimatvereins können hierzu ausgabemildernd beitragen.

Mit freundlichen Grüßen



Richard Bolwerk
(Fraktionsvorsitzender)